Musikjahr 2017

Bundesmusikkapelle Weerberg

Kapellmeister: Andreas Knapp Obmann: Hannes Kofler

Musikmaskerade und Faschingsball Im heurigen Jahr ist das Motto Piratenlook angesagt, Treffpunkt zu einem kurzen Einspielen und „Vorglühen“ ist, wie schon in den letzten Jahren, in der Eishockey Kantine beim Sennhof .

Das Gruppenfoto der „gefährlichen“ Piratenkompanie entsteht vor dem Aufbruch auf den langen Weg zum Maskenball, dabei werden verschiedne musikalische Besuche abgestattet (Altbürgemeister Hubert Schößer, Schwannerwirt, Bürgermeister Gerhard Angerer usw.)

Probentag Auch in diesem Jahr wird wieder der, für das Frühjahrskonzert übliche Probentag durchgeführt. Die Probe dauert bis in den frühen Nachmittag und wird dann mit einem Mittagessen im Cafe Central abgeschlossen.

Palmsonntag

Die Palmweihe mit Pfarre Norbert Zur findet am Dorfplatz statt. Sie wird musikalisch von einer Bläsergruppe bis zum Einzug in die Kirche umrahmt. In diesem Jahr übernahmen Kofler Michael (Flügelhorn), Unterbrunner Hubert (Fügelhorn), Stock Johannes und Gartlacher Manuel (beide Posaune) diese Aufgabe.

v. li.Kofler Michael, Unterbrunner Hubert,Stock Johannes, Gartlacher Manuel.

Floriani Die Muskkapelle marschiert vom Bauhof, wo Aufstellung zum Einmarsch stattfindet, gemeinsam mit der Feuerwehr zum Gottesdiens in der Pfarrkirche,. Diese wird dann mit einer Bläsergruppe musikalisch umrahmt. Anschließend findet der Festakt (Vereidigungen der 5 Jungfeuerwehrmänner und diverse Ehrungen) wetterbedingt im Gemeindesaal statt.

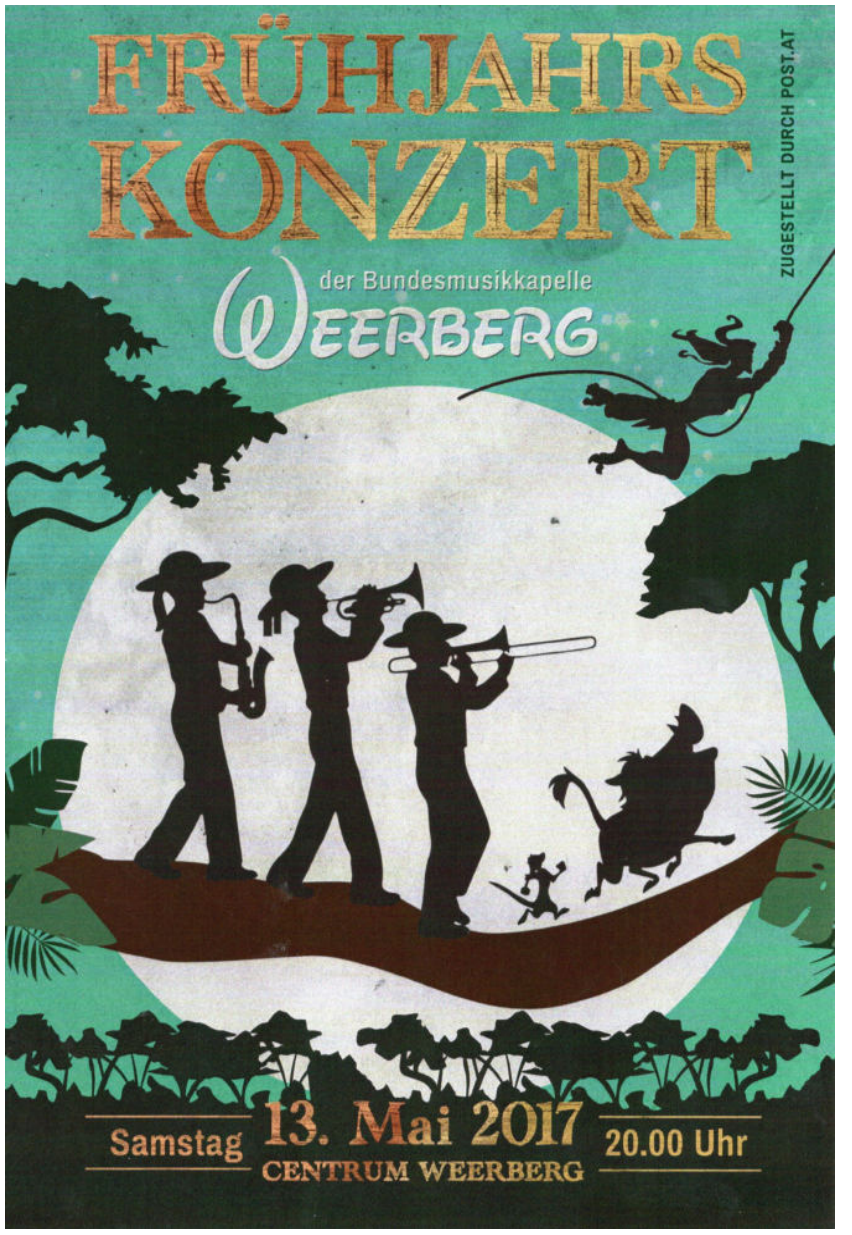
Die Musikkapelle begleitet musikalisch den Einmarsch der Feuerwehr zum den Gottesdienst

Bläser v. li.: Kofler Michael, Knapp Andreas, Sponring Hans, Stock Johannes, Gartlacher Manuel

Angelobung der Junfeuerwehrmänner

Auch im Gemeindesaal verschönert die Musikkapelle den Festakt

Frühjahrskonzert im Cetrum



Im diesjährigen Frühjahrskonzert bietet die Bundesmusikkapelle Weerberg eine bunte Mischung aus expressiven Melodien und heißen Rhythmen. Während sich der erste Teil vor allem aus traditionellen und zeitgenössischen Originalkompositionen für Blasorchester gestaltet, hören wir nach der Pause berühmte Melodien aus Filmen von Walt Disney.

Mit der „English Folk Song Suite" bildet ein Klässiker der Bläserliteratur den ersten Höhepunkt des Konzerts. Nach dem eindrucksvollen Tongemälde „The Witch and The Saint" des US-amerikanischen Komponisten Steven Reineke geht es im zweiten Teil mit mitreißenden Rhythmen aus Afrika weiter.

Kommen Sie mit auf eine musikalische Safari und beobachten
Sie unter anderem den König der Löwen.

PROGRAMM

TEIL 1

Jacob de Haan
NORDIC FANFARE

Ralph Vaugn Williams
ENGLISH FOLK SONG SUITE
1. March -"Seventeen Come Sunday"
2. Intermezzo - „My Bonny Boy"
3. March - „Folk Songs from Somerset"

Steven Reineke
THE WITCH AND THE SAINT

– EHRUNGEN –

Johan Wichers
MARS DE MEDICI

TEIL 2

Phil Collins
TWO WORLDS FROM „TARZAN"

Thomas Doss
ST. FLORIAN CHORAL

Elton John/Hans Zimmer
THE LION KING

MODERATION
Mag. Josef Leitner

KAPELLMEISTER
Andreas Knapp

KLARINETTE
Klaus Mair, Jakob Hirschhuber, Lisa Gusnigg
Melanie Knapp, Sylvana Unterbrunner
Anna-Maria Unterbrunner, Alexander Stock
Tanja Pleschberger, Theresa Muigg, Florian Gredler

BASSKLARINETTE
Andreas Lieb

QUERFLÖTE
Matthias Lieb, Lisa Knapp, Bettina Kofler, Desiree Streiter

SAXOPHON
Irene Walser, Tanja Knapp, Thomas Knapp

HORN
Martin Angerer, Waltraud Vergeiner
Lukas Kofler, Hannes Kofler

FLÜGELHORN
Albrecht Lieb, Hermann Lieb
Daniel Unterbrunner, Hubert Unterbrunner
Sabrina Mair, Michael Kofler

TROMPETE
Johann Unterbrunner
Andreas Sponring, Hanspeter Knapp,
Andreas Knapp, Anna Oberdacher

POSAUNE
Albuin Unterlechner
Johannes Stock, Engelbert Stock
Manuel Gartlacher, Philipp Knapp

TENORHORN
Hubert Knapp, Hermann Unterbrunner

BARITON
Richard Löffler, Reinhard Lieb
Mario Knapp, Phillipp Mair

TUBA
Johann Sponring, Hanspeter Stöckl
Gerhard Siller, Ernst Angerer, Helmut Fankhauser

SCHLAGZEUG
Gerhard Angerer, Martin Egger
Thomas Erler, Hermann Erler
Florian Schiffmann, Christoph Knapp

MARKETENDERIN
Franziska Knoll, Alexandra Knapp
Nathalie Tötsch, Isabella Lieb

TROMMELZIEHER
Matthias Kofler

KAPELLMEISTER & STV.
Andreas Knapp, Matthias Lieb

KASSIER & STV.
Ernst Angerer, Hermann Unterbrunner

JUGENDREFERENT & STV.
Gerhard Angerer, Melanie Knapp

INSTRUMENTENWART & STV.
Jakob Hirschhuber, Manuel Gartlacher

CHRONIST
Albert Mayr

OBMANN & STV.
Hannes Kofler, Andreas Knapp

SCHRIFTFÜHRER & STV.
Michael Kofler, Anna-Maria Unterbrunner

NOTENWART & STV.
Martin Egger, Florian Schiffman

BEIRAT
Irene Walser

EHRENOBMANN
Albuin Unterlechner

EHRENKASSIER
Helmut Fankhauser

EHRENMITGLIEDER
Josef Knapp, Erwin Knapp, Eduard Sturm
Hermann Sponring, Franz Lieb

KONZEPT & DESIGN
HABILIS Grafikdesign by Stefan Knapp

Und wo bleibt die Kunst?

Von Alois Schöpf

Derzeit veranstalten unsere Musikkapellen ihre Frühjahrskonzerte. Dass dabei viele Einladungen und Programme, wie sie auf den Homepages der Vereine angekündigt werden, mehr einer englischsprachigen Speisekarte gleichen, wäre ja nicht so schlimm, wenn die jeweiligen Stücke noch irgendetwas mit Kunst oder Kunstmusik zu tun hätten.

Leider handelt es sich bei den meisten Kompositionen jedoch um symphonisch aufgemotzte Schlagermusik, schlechte Musical- und Filmmusikarrangements oder Popmusik, Werke einer internationalen Unterhaltungsindustrie also, die in dorfmusikalischer Version dann auch noch klingen wie Mozart auf der Maultrommel. Massiv bestärkt werden solche Geschmacksverirrungen durch den ORF Tirol, der auf der Suche nach dem untersten Niveau für sein Frühstücksfernsehen Guten-Morgen-Kapellen um die Wette spielen lässt.

Vielleicht sollten die Vertreter von Gemeinden und Land, die das Steuergeld der Bürger für die Kultur verteilen, unseren traditionsreichen Musikvereinen öfter in Erinnerung rufen, dass ihre Tätigkeit etwas mit Kunst zu tun hat und sie nicht Anbiederungsmaschinen sind. Millionenschwerer Musikunterricht, Probelokale, Konzertsäle und Instrumentenankäufe werden zur Groteske, wenn trotz immer besserer Infrastruktur immer schlechtere Musik den Ton angibt. Kunst strebt nach dem Höheren, nicht nach dem Seichten.

alois.schoepf@aon.at

Alois Schöpf ist Schriftsteller, Journalist und seit vielen Jahren Kolumnist der Tiroler Tageszeitung.

Der kritische und oft provozierende Schriftsteller, Journalist und Kolumnist der Tiroler Tageszeitung (immer Samstag`s) Alois Schöpf (er ist auch der Initiator der beliebten Innsbrucker Promenadenkonzerte in den Sommermonaten), schrieb genau zu dieser Zeit nebenstehenden Artikel über die Programmauswahl bei den Frühjahrskonzerten und erntete dafür Lob und Tadel.

Das Publikumsinteresse ist jedes Jahr gegeben und eine Bestätigung für die Musikanten.

Kapellmeister Andreas Knapp fordert die Musikanten beim Eröffnungsstück „Nordic Fafare“ ordentlich heraus.

Alle Musikanten (außer Kapellmeister Andreas Knapp)sorgten nach den ersten Darbietungen für „Marscherleichterung“.

Ehrungen v.re.:Lieb Hermannn mit Hilda (55 Jahre Musikant), Unterbrunner Hermann mit Anja (40 J Musikant), Siller Gerhard mit Renate (40 J Musikant) KM Knapp Andreas, BM Angerer Gerhard, Bezirksvertretung, OM Kofler Hannes,

Klarinetten v. li.: Unterbrunner Silvana, Stock Alexander, Mair Klaus, Hirschhuber Jakob.

Querflöten v. li.: Kofler Bettina, Knapp Lisa, Lieb Matthias, ganz rechts Saxophonistin Walser Irene

Flügelhorn v.vli.: Mair Sabrina, Lieb Albrecht, Unterbrunner Daniel, Unterbrunner Hans, Trompete: Sponring Andreas, Knapp Hanspeter. Knapp Andreas, Oberdacher Anna.

Bariton v.li.: Knapp Mario, Lieb Reinhard, Bässe Sponring Hans, Stöckl Hanspeter, Siller Gerhard, Angerer Ernst, verdeckt Fankhauser Helmut.

Posaunen v. re.:Knapp Philipp, Gartlacher Manuel, Stock Engelbert, Stock Johannes, Unterlechner Albuin.

Trompeten v. re.: Obdacher Anna, Knapp Andreas, Knapp Hanspeter, Sponring Andreas,

OM Kofler Hannes begrüßt das zahlreiche Publikum und die Ehrengäste (li.), Magister Leitner Josef führt gekonnt durch das bunte Musikprogramm (re.).

Das wohlverdiente Schnapl nach dem gelungenen Konzert v. li.: Tötsch Nathalie, Kofler Hannes, Knapp Andreas, Lieb Isabella, Unterbrunner Hermann, Siller Gerhard, Knoll Franziska, BM Angerer Gerhard.

Erstkommunion Bei der Erstkommunion begleiten die Musikanten den Einzug der Kinder mit den Eltern und den Angehörigen vom Schulhof zum Gottesdienst in die Kirche und danach zur Agabe (organisiert von der Pfarre) beim Schwannerwirt.

Erstmals in diesem Jahr bildet die Musikkapelle am Dorfplatz nach der kirchlichen Feier einen Kreis und die Erstkommunionkinder stellen sich als Innenkreis vor die Musikanten (Bilder unten)

v. li.: Erler Thomas, Erler Hermann, KM Knapp Andreas, Kofler Matthias, Knapp Christoph, Sponring Hans, Siller Gerhard, Stöckl Hanspeter, Angerer Ernst, Knapp Philipp, Gartlacher Manuel, Stock Engelbert, Walser Irene.

v. li.: Stock Alexander, Knapp Thomas, Hirschhuber Jakob, UnterbrunnerDaniel, Mair Sabrina, Lieb Hermann, Unterbrunner Hubert, Kofler Michael, Knapp Hubert, Unterbrunner Hermann, Löffler Richard, Knapp Mario, Lieb Reinhard.

Bild links v. vli.: Sponring Andreas, Knapp Andreas, Knapp Melanie, Unterbrunner Anna-Maria, Lieb Andreas, Schößer Lisa, Muigg Theresa, Pleschberger Tanja. Bild mi.und re.: neue Aufstellung der Kinder vor den Musikanten im Kreis

60. Geburtsag Erler Hermann

Der langjährige Schlagzeuger und auch über viele Jahre gewissenhafter Schriftführer „Widnpuit Heli“ feiert seinen 60er. Die Musikanten ehren ihn mit einem Standerl vor seinem Heimathaus.

Vor dem Heimathaus von Hermann (Widnpuit) spielen die Musikanten das übliche Geburtstagsstanderl. Im Anschluss gratulieren die Musikanten und dann gibt es auch das ebenso übliche Schnapsl. Auf dem mittleren Bild ist der Jubilar mit seiner Erna.

v. re. Erler Hermann, Siller Gerhard, Sponring Andreas, Stock Alexander, Unterbrunner Hans, Angerer Ernst, Sponring Hans, Stock Hannes, Stöckl Hans-Peter.

vo. v. re.: Knapp Philipp, Knapp Thomas, Knapp Hubert, Lieb Albrecht, Lieb Matthias hi. v.re.: Unterbrunner Hermann, Knapp Hans-Peter, Sponring Andreas, Lieb Hermann. Knapp Matthias

Ehrenringverleihung an Unterlechner Albuin (Ehrenobmann)

NR Hermann Gahr hielt die Laudatio zur Verleihung des Ehrenringes an Albuin Unterlechner. Albuin hat in seiner 30jährigen Tätigkeit in der Kommunalpolitik maßgeblich an der Entwicklung des Dorfes beigetragen. Die Blasmusik war und ist Albuins große Leidenschaft, 21 Jahre fungierte er als Obmann der Bundesmusikkapelle.

v. li..: Nationalrat Hermann Gahr, Albuin Unterlechner mit Gattin Annemarie, Bürgermeister Gerhard Angerer

Fronleichnam

Wie in jedem Jahr findet nach dem Gottesdienst und der Prozession der Marsch mit Musik und Schützen zum Schwanner statt. Dort werden Musikanten und Schützen mit Essen und Getränken versorgt

Herz Jesu Fest mit anschließenden Pfarrfest

Bei idealen Sommerwetter konnten wir das Herz-Jesu-Fest mit dem 27. Weerberger Pfarrfest feiern. Die Festmesse u. Prozession zelbrierte Diözesanadministrator Msgr. Mag. Jakob Bürgler mit unserem Pfarrer Mag. Hanspeter Schiestl und Norbert Zur. Für unseren Pfarrer Mag. Schiestl ist es das letzte Weerberger Herz-Jesu-Fest, da er mit September ja den Weerberg verlässt. Ehrengäste waren u.a. Landeshauptmann Stellv. Josef Geisler, Nationalrat Hermann Gahr, Altlandesrat und Ehrenbürger Konrad Streiter, Landtagsabgeordnete Kathrin Kaltenhauser, Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl sowie die Ehrenringträger der Gemeinde Hans Knapp und Albuin Unterlechner.

Beim Pfarrfest wurde wie immer von allen Weerberger Vereinen zusammengeholfen, damit war es wieder möglich, dass in kürzester Zeit alle Schützen, Musikanten, Ehrengäste und Festbesucher mit Schnitzel und Getränk versorgt werden konnte. Es wurden 1400 Wiener Schnitzel, 750 Krapfen, 1650 Liter Bier, 650 Liter Radler sowie sonstige Getränke, viele Kuchen und Kaffee verkauft. Der Erlös kommt wie immer der Pfarre Weerberg zugute.

Frontabbschreiten mit Bürgermeister Gerhard Angerer, Landesrat Josef Geisler, Bataillonskommandant Jakob-Karl-Josef Schubert

Ehrengäste am Moarfeld v.li.: Alt BH Karl Mark, VBM Klaus Angerer, BM Gerhard Angerer, NR Hermann Gahr, LR Josef Geisler, LA Kathrin Kaltenhauser Alt LR Konrad Streiter, GR Christian Aigner, BH Michael Brandl

Marschierprobe in Innerst

Für die kommende Marschierwertung beim Musikfest in Schwaz wird ein „Training“ Am Parkplatz Innerst absolviert.

Bezirksmusikfest in Schwaz

Das diesjährige Bezirksmusikfest wurde in Schwaz abgehalten. Nach dem Einzug zum Pfarrgarten über die Franz Josef Straße fand dort die Feldmesse und im Anschluss der Festakt mit dem imposanten Gesamtspiel (dirigiert von Bezirks Kapellmeister (unser Kapellmeister) Andreas Knapp statt. Im weiteren Verlauf wurde der Umzug über die Franz Josef Straße, weiter über die Wopfnerstraße bis zum Centrum geführt und dort fanden die Konzerte und die kulinarische Verpflegung sowie der gemütliche Teil statt.

Platzkonzert beim Schwanner

Die Jährlichen Platzkonzerte für den Tourismusverband werden beginnend mit dem Patrozinium der Peterskiriche am 29. Juni an den Freitagen beim Schwannerwirt Pavilon gespielt. Die Termine in diesem Jahr waren 8.7., (Gartennfest), 14., 21. und 28. Juli sowie 4., 11., 18., und 25. August und 1. September. Beim oben angeführten Datum (21.7.) habe ich (Chronist) den nicht nur in Tirol bekannten Musilker und Komponisten (Dem Land Tirol die Treue) Florian Pedarnig vom Kolsassberg zum Konzert abgeholt, er war ein besonderer Freund der MK Weerberg.

der „Flor“ im Gespäch mit Ehrenmitglied Knapp Sepp und Paula

Auch mit den Marketenderinnen Nathali Tötsch (li.) und Alexandra Knapp stellt sich Florian Pedarnig zum Foto

der „Flor“ im Gespäch mit Lieb Albrecht

Pfarrereinstand (Attila Nagy György)

Für den Einstand des neuen Pfarrers rückte die Musikkapelle, die Schützenkompanie, Abordnung der Feuerwehr sowie wetere Abordnungen des Seelsorgeraums zur Begrüßung bei der Weerberger Pfarrkirche aus. Im Anschluss fand noch die Einkehr im Gemeindesaal statt.

Abschreiten der Front v. li.: Dekan Stanislaus Majewski, BM Gerhard Angerer, Attila Nagy György, Musikkapelle (Kapellmeister Andreas Knapp ausnamsweise als Regimentstambor)

Frühschoppen (Fiss Schönjoch)

Unsere Beirätin Irene Walser organisierte dieses Konzert im komfortablen Selbstbedienungsrestaurant bei der Bergstation des Schönjochliftes (2440 m). Bei nasskaltem Regenwetter und schlechter Wetterprognose für den Sonntag den 3. September starten wir (50 Musikanten, 2 Marketenderinnen 1 Chronist) um ca 8h und erreichen um 10h die Talstation des Schönjochliftes in Fiss.

Albrecht und Sohn Matthias Lieb nehmen „Touristen" in die Mitte (li) Michael Kofler mit Kassier Ernst Angerer in der Gondel (o.re.) Beengte Konzertaufstellung, aber gute Akustik.

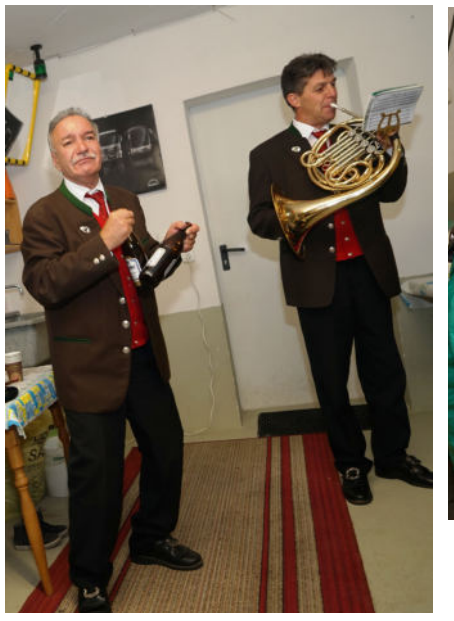
Nach der Auffahrt mit der Schönjochbahn und Eingewöhnung auf den Winter beginnt das 2 stündige Frühschoppenkonzert um 11h im Restaurant, dieses war eigentlich auf der Terasse geplant, aber da ja lagen 30 cm Schnee. Irene Walser führte das zahlreiche internationale Publikum (Frankreich, Niederlande, Belgien, Schweiz) gekonnt durch das Programm. Durch den Rundbau des Panomarestaurants war eine sehr gute Akustik gegeben. Im Anschluss bei Wienerschnitzl und Getränken kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Gegen 16h wurden die Instrumente und Sonstiges wieder in die Gondeln und in den Bus verfrachtet und die Heimreise angetreten. Als Draufgabe gibt es noch für alle eine Ski Tageskarte und es ist für kommenden Winter ein Musikanten Skitag geplant.

70. Geburtstag Ehrenmitglied Hermann Sponring (aktiv 1964-2010)

Die Ausrückung zum 70er des Ehrenmitgliedes (seit 2010), war gewissermaßen für die meisten Musikkameraden eine Verpflichtung. Hermann war viele Jahre (45) auf dem Tenorhorn aktiv und auch eine Periode (6 Jahre Obmann- um 1980). Das traditionelle Standerl fand an seinem 70. Geburtstag bei seinem Zuhause statt und im Anschluss wurden die Musikanten zum Wiener Schnitzel und zu Getränken eingeladen. Natürlich fand dann auch noch das „Nachkonzert“ mit besonderen Einlagen statt.

Im Bild von links: Isabella Lieb, OM Hannes Kofler, Anni und Hermann Sponring, KM Andreas Knapp, Regimentstambor Albuin Unterlechner, Nathalie Tötsch.

Helmut Fankhauser mit seiner „heimlichen Liebe“ dem Regimentsstab



Hermann Erler gibt den Rythmus, OM Hannes Kofler

die Uhr zeigt wie spät es geworden ist. v.li.: Chronist Albert Mayr, Hanspeter Stöckl, Gerhard Siller, Hermann Untebrunner, Andreas Lieb, Anni und Hermann Sponring, Thomas Knapp

Musikantenausflug Bregenzerwald

Abfahrt in Weerberg mit zwei Bussen (61 Pers. Moser Wattens) um 7h. Erster Stopp bei Reutte mit Begehung der Highline 179 und Besichtigung Burg Ehrenberg bei Reutte. Weiter geht es über das Lechtal und den Hochtannberg . Auf der Passhöhe machten wir eine kurze Pause und da alles verschneit war konnten wir uns schon an den kommenden Winter gewöhnen. Um 14h trafen wir in Bezau ein und konnten ein verspätetes Mittagessen genießen (leider nicht organisiert und so musste sich jeder selbst ein Gasthaus suchen). Um 16 h fuhren wir dann mit der Nostalgiebahn „Wälderbähnle“ von Bezau nach Schwarzenberg. in der Bahn sangen wir dann das traditionelle Wälderbahnlied, welches wir schon auf Initiative derSaxophonistin und Reiseleiterin Irene Walser im Bus geübt hatten.

Auf der Highline v.li. Busfahrer Markus Moser, Organisatorin Irene Walser, Claudia Kofler

in der Burg Ehrenberg: Hans Unterbrunner (li), OM Hannes Kofler

am Hochtannberg: EM Erwin Knapp (li) und EM Josef Knapp mit Gattin Paula

Gegen 17h trafen wir bei unserem Hotel „Kanisfluh“ in Mellau ein. Um 19h fuhren wir zum gemeinsamen Abendessen. Die Vorarlbergerin Irene Walser hat eine Brauchtumsgruppe organisiert, die uns nach der hervorragenden Mahlzeit einige Tänze zeigte. Von unseren Musikanten haben aber leider nur zwei Tenöre (Hubert Knapp und Richard Löffler) die Instrumente mitgenommen und auch diese trugen einige Weisen vor. Um ca 23h fuhren wir die kurze Strecke zu unserer Unterkunft in Mellau zurück und die Jungen (und junggebliebenen Alten) suchten noch verschiedene Lokale in der nahen Umgebung auf.

Bilder im Uhrzeigersinn beg. li.oben: Einsteigen insWälderbähnle (1), Hanspeter knapp (li), Richard Löffler (2), v.li.: Josef Knapp mit Paula Hilda und Hermann Lieb (3), drei Musikanten Michael Kofler, Johannes Stock, Manuel Gartlacher (4), unser Hotel Kanisfluh (5), Zuschauer bei den der Brautumsgruppe1. Tisch linke Seite: OM Hannes Kofler mit Claudia, Rosemrie Knapp, Astrid und Hanspeter Knapp (6), Orginisatorin und Saxophonistin Irene Walser erklärt den Volkstanz (7), Hubert Knapp (li) und Richard Löffler (8)

Musikantenausflug (Fortsetzung)

Nach dem reichhaltigen Frühstück fuhren wir bei Regenwetter um 10h in den vorderen Bregenzerwald zum Elternhaus von Irene Walser in Hittisau. Ihre Eltern hatten die Garage ausgeräumt und verwöhnten und mit Bergkäsehappen und Getränken. Gegen Mittag fuhren wir weiter nach Bregenz, wo leider die Besichtigung des Festspielhauses und der Seebühne nicht nur im übertragenden Sinn ins Wasser gefallen ist. Bis zur Abfahrt um 16h steht die Zeit zur freien Verfügung. Nach der letzten Einkehr in der Raststätte Trofana in Mils erreichten wir Weerberg gegen 20h.

Zum Abschluss entstand noch dieses Gruppenbild. 1. Reihe 3. v. re. Irene Walser, dahinter ihre Mutter und rechts der Vater

Erntedankfest (geplant am 15.10).

Wegen der Nationalratswahl wurde der Erntedanksonntag eine Woche nach hinten verschoben. Bei nasser, kalter Witterung Erntedankprozession zur Kirche St. Peter mit unserem neuen Pfarrer Dr. Attila Nagy György. Anschließend hl. Messe, umrahmt vom Jungbauernchor der an diesem Tag unter Leitung von Kapellmeister Andreas Knapp seinen 2. Auftritt hat.

Der Erntedankwagen wurde wie in den letzten Jahren von der Jungbauernschaft und dem Obst- und Gartenbauerein gestaltet. Heuer waren neben der Musikkapelle auch die Schützen dabei. Sie hatten das Heimkehrerkreuz bei der Kirche St. Peter restauriert, das heute nach dem Gottestdienst geweiht wurde.

DerPfarrer segnet das Heimkehrerkreuz

v.re.: Lechner Johann (Besenlechen), Hannes Schiffmann, Hauptmann Martin Sprenger, der letzte Heimkehrer Johann Egger, Herbert Knapp.

90. Geburtstag Johann Egger (Stabführer)

Für den ehemaligen Stabführer Johann Egger (Oberegg) rückten die Musikanten zum traditionellen Standerl aus. Hans ist der letzte noch lebende Weerberger Heimkehrer.

Geburtstag Martin Angerer

Der Altmusikant und aktive Hornist Martin Angerer feierte seinen 60er. Die Musikanten spielten ihm das obligate Geburtstagsstanderl bei seinem Zuhause (Bild rechts). Nach der Gratulation und dem üblichen Anstoßen mit mit „Selbstgebrannten“ lädt der Jubilar die Musikkameraden zu Schnitzel und Getränken und fröhlichem Beisammensein ins Cafe Central ein.

o.v.li.: Marketenderin Nathalie Tötsch, Berta Angerer, Albuin Unterlechner, Martin Angerer, Knapp Alexandra
Bild rechts: gemütlicher Ausklang im Cafe Central

Kriegergedenken

Wie in jedem Jahr fand am Seelensonntag die Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal statt. Der Einzug der Musikkapelle und der Schützenkompanie erfolgte vor dem Gottesdienst vom Bauhof aus zum Dorfplatz, dabei wurde wie schon bei anderen Feierlichkeiten das Marschieren der Schützenkompanie durch die Reihen der Musikkapelle (Foto rechts) praktiziert.

Nach dem Gottesdienst, den eine Bläsergruppe der Musikkapelle wie üblich musikalisch gestatete, war die Heldenehrung mit Pfarrer Attila Nagy György sowie Ehrungen verdienter Schützenmitgliedern. Zum Abschluss fand der Marsch zum Schwannerwirt mit Defilierung für die Geehrten vor dem Gemeindehaus, zum verdienten Mittagessen und zur Schützen Jahreshauptversammlung statt.

Leider sind bei der Heldenehrung (und Schützenauszeichnung) der letzten Jahre fast keine mehr Zuschauer dabei.

Defilierung für die Ausgezeichneten vor dem Gemeindehaus mit Bürgermeister, Pfarrer und anwesenden Gemeideräten.

Cäcilienfeier *(Text Irene Walser)*

Der 22. November ist der Gedenktag der hl. Cäcilia. Deshalb wird am Sonntag, der dem 22. November am nächsten ist, die Cäcilienfeier abgehalten. Heuer umrahmten am Sonntag, den 19. November die Musikantinnen der Bundesmusikkapelle Weerberg zu diesem Gedenktag den Gottesdienst in der Pfarrkirche Weerberg. Pfarrer Attila Nagy-György freute sich einen so starken Klangkörper während der Messe hinter sich zu haben und ließ es sich auch nicht nehmen bei der Jahreshauptverammlung im Schwannerwirt mit dabei zu sein. Dazu durfte der Obmann der Bundesmusikkapelle Weerberg Hannes Kofler neben den aktiven Musikantinnen, den Ehrenmitgliedern (Josef Knapp, Hermann Sponring, Franz Lieb) und die Altmusikanten (Josef Angerer und Othmar Wechselberger) auch BM Gerhard Angerer, Schützen HM Martin Sprenger sowie Wirtin Resi Streiter begrüßen.

v. li.: EM Hermann Sponring, Schützen HM Martin Sprenger, BM Gerhard Angerer, Pfarrer Attila Nagy-Györgi, EM Josef Knapp (Kachl), AM Josef Angerer, AM Othmar Wechselberger, EM Franz Lieb.

Cäcilienfeier *(Fortsetzung)*

Die Bundesmusikkapelle Weerberg zählt derzeit 56 aktive MusikantInnen sowie 4 Marketenderinnen, die im Musikjahr 2017 insgesamt 60 Mal für die Blasmusik im Einsatz waren. Zu den 26 Vollproben kamen noch kirchliche Anlässe, weltliche Ausrückungen wie das Bezirksmusikfest in Schwaz oder das Frühschoppenkonzert in Fiss hinzu sowie zahlreiche Geburtstagsständchen oder die 10 Sommerkonzerte im Pavillon beim Schwannerwirt. Kleine Bläsergruppen waren außerdem noch bei diversen Feierlichkeiten unterwegs.

o.v.li. Silvana Unterbrunner, Bettina Kofler, Lisa Knapp, Isabella Lieb, Alexandra Knapp. Bild re. v.re. Felix Knapp, Mario Knapp, Philipp Knapp, Matthias Kofler. Lukas Kofler.

o.v.li. die Eltern neuer Jungmusiker werden an Cäcilia zur Feier eingeladen. v.li.: 3. Florian Gredler, 4. Desiree Streiter 5.Tanja Pleschberger, 6. Theresa Muigg

KM Andreas Knapp bei der jährlichen„Vertleihung“ Geschenke für den fleißigsten Probenbesuch

o.v.li. Michael Kofler(vertieft in seinen Aufzeichnungen), KM Andreas Knapp, Andreas Knapp, Hannes Kofler eröffnet die Versammlung, Ernst Angerer, Gerhard Angerer

Die Bundesmusikkapelle Weerberg zählt derzeit 56 aktive MusikantInnen sowie 4 Marketenderinnen, die im Musikjahr 2017 insgesamt 60 Mal für die Blasmusik im Einsatz waren. Zu den 26 Vollproben kamen noch kirchliche Anlässe wie Fronleichnam oder Herz-Jesu, weltliche Ausrückungen wie das Bezirksmusikfest in Schwaz oder das Frühschoppenkonzert in Fiss hinzu sowie zahlreiche Geburtstagsständchen oder die 10 Sommerkonzerte im Pavillon beim Schwannerwirt. Kleine Bläsergruppen waren außerdem noch bei diversen Feierlichkeiten unterwegs.

Neben dem Frühjahrskonzert strich Kapellmeister Andreas Knapp in seinem Bericht diesmal besonders das Frühschoppenkonzert in Fiss hervor. Er bezeichnete es als das beste Konzert des Jahres, bei dem es die Musikkapelle geschafft hatte, mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm gekonnt die Gäste aus der ganzen Welt in einem voll besetzten Bergrestaurant zu begeistern, während draußen der Winter schon seine ersten Boten schickte.

Kapellmeister wie Obmann betonten bei der Jahreshauptversammlung einmal mehr die unschlagbare Kameradschaft im Verein. Jung und Alt halten bei der Bundesmusikkapelle Weerberg zusammen, musizieren gemeinsam und haben sehr viel Spaß an ihrem Hobby. Es wird auch außerhalb der Vereinstätigkeit viel gemeinsam unternommen, jeder hilft bei den diversen außermusikalischen Aufgaben mit und stellt den Verein in den Mittelpunkt seiner Freizeitaktivitäten. Deshalb war es auch nicht verwunderlich, dass Obmann Hannes Kofler nicht weniger als 7 MusikanntInnen zu einem lückenlosen Probenbesuch im Jahr 2017 gratulieren konnte.

v.li.:Daniel Unterbrunner, Andreas Lieb, Ehrenobmann Albuin Unterlechner, Hermann Lieb, Reinhard Lieb.

Jungmusiker-Leistungsabzeichen

Im Jahre 2017 haben wieder 5 Musikschüler die Übertrittsprüfung zur Musikkapelle geschafft und durften das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze entgegennehmen: Valentina Steinlechner, Valentina Unterbrunner, Florian Gredler, Theresa Muigg und Tanja Pleschberger. Lisa Knapp bekam das Silbernes Leistungsabzeichen nachgereicht (2016 war sie krank).

v.li.: Jugendreferent Gerhard Angerer, Lisa Knapp (Silber 2016) Desiree Streiter, Tanja Pleschberger, Florian Gredler, Obmann Hannes Kofler

Irene Walser, Martin Egger und Johann Sponring wurden für ihre 25-jährige Tätigkeit beim Blasmusikverband mit einer Ehrenurkunde bedacht. Jugendreferent Gerhard Angerer bekam für seine 15-jährige Funktionärstätigkeit das grüne Verdienstabzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes verliehen.

Um den Nachwuchs muss sich die Musikkapelle Weerberg keine Sorgen machen, alber der Neukauf zahlreicher Instrumente reisst ein tiefes Loch in die Vereinskasse.. Denn derzeit besuchen 22 Kinder und Jugendliche für die Bundesmusikkapelle Weerberg die Musikschule Schwaz, um ein Instrument zu erlernen. Zudem haben mit Schulanfang wieder 11 Kinder der 3. und 4. Klasse Volksschule in der Bläserklasse erste Kontakte mit der Blasmusik geknüpft und werden in den kommenden zwei Jahren an gemeinsam Auftritte herangeführt. Die Absolventen der vorherigen Bläserklasse, die mittlerweile in die Hauptschule und ans Gymnasium gewechselt sind, treffen sich im neu gegründeten Jugendorchester unter der Leitung von KM Andreas Knapp und Jugendreferentin Lisa Knapp weiterhin, um ihr gemeinsames Hobby voranzutreiben.

(Text Irene Walser)

Bild li.v.li.: Gerhard Angerer, Hans Sponring (wurde im Jahr zuvor vergessen), Martin Egger, Irene Walser

v.li.: Gerhard Angerer, Hans Sponring (hätte im Jahr zuvor diese Ehrung gehabt), KM Andreas Knapp, OM Hannes Kofler.

v.li.: Gerhard Angerer, Irene Walser, KM Andreas Knapp, OM Hannes Kofler

Neuer Vereinsvorstand

Kapellmeister:	Andreas Knapp
Obmann:	Hannes Kofler
Jugendreferentin:	Lisa Knapp
Kassier:	Ernst Angerer
Schriftführerin:	Anna-Maria Unterbrunner
Notenwart:	Florian Schiffmann
Instrumentenwart:	Thomas Erler
Beirat (Pressearbeit):	Irene Walser
Vice Kapellmeister:	Matthias Lieb
Obmann Stellvtr.:	Jakob Hirschhuber
Jugendreferent Stellvtr.:	Gerhard Angerer
Kassier Stellvtr.:	Alexander Stock
Schriftführer Stellvtr.:	Michael Kofler
Notenwart Stellvtr.:	Martin Egger
Instrumentenwart Stellvtr.:	Manuel Gartlacher
Beirat:	Johannes Stock

sitzend v. li.: Anna-Maria Unterbrunner, Irene Walser, Lisa Knapp. stehend v.li.: Martin Egger, Matthias Lieb, Florian Schiffmann, Alexander Stock, Johannes Stock, Ernst Angerer, Jakob Hirschhuber, Gerhard Angerer, Andreas Knapp, Michael Kofler, Manuel Gartlacher, Thomas Erler, Hannes Kofler

Panorama Restaurant Hüttegg (Eröffnung)

Der Weerberger Unternehmer Hermann Wechselberger (Fliesenpark Mils) hat von Alois Leitner „Hausstattbauer“ das alte Selbstbedienungsrestaurant an der Talstation des Hüttegglifte gekauft und durch den Zu- und Umbau erweitert. Der Betrieb wird an Schiffmann Christoph vom „Tuxer“ in Pillberg verpachtet. An diesem Tag hat die offizielle Eröffnung mit ca. 170 geladenen Ehrengästen und der Musikkapelle Weerberg statt gefunden.

Anmarsch zum Hüttegg mit Talblick

Die Gäste geniesen die Aussicht auf das Inntal und auf die Musikkapelle

85. Geburtstag Gustl Knapp (Riedhäusl Gustl)

Die Musikkameraden rückten dem „Alten Musikanten“ zum Standerl aus. Wegen des eventuellen Straßenzustandes zu dieser Winterszeit fand auf seinen Wunsch dieser Ehrung nicht bei ihm in Innerweerberg, sondern beim Bauhof statt. Zum Dank lud er zu einem gemütlichen Zusammensein ins Cafe Central ein. Gustl war in seiner aktiven Zeit auch in einer Periode Obmann der Musikkapelle. Er erzählte Immer von seinem Weg zu den Musikproben, die er zu Fuß im Sommer von der Nurpensalm (er war dort Hirte) zu bewältigen hatte.

70. Geburtstag Hermann Lieb

Bild li.v.li.: Stefan (Sohn), Hilda (Gattin), Hermann Lieb, Lukas Baumann, Bettina (Tochter mit Gatte Roland .

Das 1. Flügelhorn spiellt der Hermann Lieb schon seit seinen Jugendzeiten und ist somit der längstdienende noch aktive Musikant, er ist seit 1962 bei der Musikkapelle. Er ist ein verlässlicher, musikalisch wie auch kamerradschaftlich Musikkollege. Es gibt sicher fast keine Ausrückung oder Probe, bei der der Hermann je gefehlt hat. Es war an diesem Dezemberabend eine „kalte“ Angelegenheit und die Musikanten freuten sich über die Einladung vom Jubilar zum gemütlichen Ausklang und über die Essenseinladung beim Schwannerwirt.

Da wurden die Füße wurden kalt!

Hermann Lieb mit seiner Hilda

einsam in der Kälte, die Schlagzeuger wärmten sich wahrscheinlich auf.

v.li.: Kapellmeister Andreas Knapp, Obmann Hannes Kofler, .Franziska Knoll, Isabella Lieb, Jubilar Hermann Lieb, Hilda Lieb, Stabführer und Ehrenobmann Albuin Unterlechner.